

*SV der Züchter
Südosteuropäischer
Tümmler, gegr. 1920*



Vereinszeitung Nr. 101



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen Sommertagung
vom 25. – 27.08.2023 in Seesen / Hahausen bei Hans-Jürgen und
Marianne Besser

Sonderverein der Züchter der südosteuropäischen Tümmeler von 1920
E-Mail: sv-suedost1920@gmx.de
<https://suedosteuroepaeische-tuemmler.jimdofree.com/>

1. Vorsitzender zur Zeit nicht besetzt

2. Vorsitzender

Heiko Pilz Telefon: - / -
Am Kesselberg 6 Handy: 0174 / 3031508
19395 Plau am See E-Mail: heiko.pilz1966@gmail.com
OT Gaarz

Schriftführer

Jörg Rose Telefon; - / -
Kiebitzstr. 22 Handy: 0170 / 2128623
32791 Lage E-Mail: joerg.lemgo@web.de

Schatzmeister

Hans-Jürgen Besser Telefon: 05383 / 1661
Oberdorf 24 Handy: 0170 / 9621027
38729 Langelsheim E-Mail: hjb.58@gmx.net
OT Hahausen

Zuchtwart

Jürgen Wutzler Telefon: 037602 / 139349
Lauterhofener Str. 22 Handy: 0162 / 9213187
08107 Kirchberg E-Mail: info@tauben-wutzler.de

Bankverbindung

Kontoinhaber: **Hans-Jürgen Besser**

IBAN: **DE19 250 500 000 200 768 315**

BIC: **NOLADE2HXXX**

Die Schausaison 23 Im Blick

Hoffen und freuen wir uns auf unsere Hauptsonderschau zur 127 Lipsia Schau und VDT Schau vom 1. bis 3.12.23 in Leipzig.

Hier möchte ich mich schon heute bei allen Ausstellern ganz herzlich bedanken. Die Meldezahl ist mit 269 Südosteuropäern plus 1 Voliere sehr erfreulich und verspricht wieder eine hochwertige und vielfältige Kollektion zu werden.

Deshalb möchte ich jedes Mitglied und jedem Interessenten ganz herzlich nach Leipzig einladen. Damit wir uns Wohlfühlen und auch mal setzen können, haben wir eine Sonderpräsentationsfläche bei der Schauleitung angemeldet und bestätigt bekommen, worauf auch 2 Biertischgarnituren stehen werden. Wer also was Kulinarisches mitbringen und ausgeben möchte, die Gelegenheit ist da!

Sehr dankbar bin ich unseren 3 Sonderrichtern Jürgen Erlemann, Dr. Michael Gebert und Markus Hildebrandt, welche für die Bewertung unserer Tiere eingeteilt wurden. Einen besonderen Dank geht PR Dirk Laumann! Er erklärte ebenfalls seine Bereitschaft. Jedoch hätten wir für den Einsatz eines 4 PR mindestens ca.30 Tiere mehr melden müssen. Jede Schauleitung hat leider Kosten Limite.

Besonders erfreulich sind 27 Felis in der Jugendgruppe!!!

Eine gute Werbung wäre, wenn es endlich mal wieder mal ein Südosteuropäer In die Championsklasse schaffen würde.

Bei der Versteigerung zu Gunsten der Deutschen Kinderkrebshilfe sind zumindest Felis dabei!

Etwas anders sieht es zur Bundessieger Schau in Erfurt aus!

Hier war Jürgen Erlemann als PR. Vorverpflichtet. Leider hatte ich bei nur 18 gemeldeten Felis und 10 RGB keine Argumente bei Dr: Breitbart für Jürgens Verpflichtung. Insgesamt stehen in Erfurt leider wenig Tauben. So dass unser Meldeergebnis dort noch knapp Mittelmaß ist. Ich fühle mit den Ausstellern, kann andererseits aber auch jeden Züchter verstehen, welcher bei diesen Auflagen und

Kosten nicht 2 Adventswochenenden dafür opfert.

Sind wir aber doch einfach mal optimistisch und hoffen wir, dass wir uns gesund auf einer oder beiden Schauen wiedersehen werden.

Für 2023/24 sind die Schauen terminlich besser:

SS Lipsia Leipzig Dezember und VDT Schau Erfurt Januar, dazu als Abschluss und Höhepunkt HSS als Spezialschau Hahausen.

Euer Jürgen Wutzler

Der Südbatschkaer -Tümmler und der Staparer – Tümmler in der Schausaison 2023

Leider werden wir langsam aber sicher Exoten. Auf der VDT-Schau in Hannover waren diese zwei Rassen leider nicht vertreten.

Beim Goldenen Siegerring in Leipzig wurden immerhin von zwei Züchtern Südbatschkaer – Tümmler ausgestellt. Es wurden 28 Jungtiere und 7 Alttiere gezeigt.

Zum Siegerring-Wettbewerb waren sieben schwarze, sechs weiße und fünfzehn gelbe Jungtiere angetreten. Der Preisrichter konnte unter den präsentierten Tieren nur 1 x v und 1 x hv herausheben. Rassetypische Vor- oder Nachteile konnte ich auf den Bewertungskarten nicht finden. Zu meiner Freude konnte eine Alttäubin von Karl Wolf mit v 97 das Siegerband erringen. Dies Täubin habe ich Karl bei meinem Besuch in seiner Zuchtanlage als Mustertier für seine „Südbatschkaer“ herausgesucht.

Vor vier Wochen bekam ich von unserem Landesverband Baden die Mitteilung, dass meine Südbatschkaer in gelb Bundessieger wurden.

Zum Abschluss meines Berichtes kann ich nur hoffen, dass eine Zukunft für diese Tümmler noch vorhanden bleibt.

Karlsruhe, im August 2023

gez. Jürgen Hartwig

Botoschaner Tümmler

Unser Schatzmeister Hans-Jürgen Besser bat mich vor einigen Wochen einen Artikel für die nächste Vereinszeitung zu schreiben. Heute ist es nun soweit. Es soll keine Rassebeschreibung sein, sondern wie ich zu den Botoschanern gekommen bin.

Es war vor ca. 6 Jahren auf der Sommertagung des SV der Russischen Tümmler. Hier führte uns Jürgen Erlemann am Sonntag in eine Zuchtanlage wo der „Deutsch-Russe“ verstorben war und viele Tauben sollten verteilt werden, bevor der Taubenhändler alle mitnehmen würde.

Unter vielen russischen Rassen waren auch 5 rotköpfige Botoschaner in einem recht guten Zustand dabei. Nach zähen Preisverhandlungen nahm ich die 5 mit.



Ich hatte zu Hause das Glück, dass ein Zuchtabteil zum Winter leer wurde, wo noch Rumänische Geelsterte Bärtchentümmler von Kim gebrütet hatten.

Doch zum richtigen Start fehlte mir noch einiges an Zuchttieren. Durch Zufall konnte ich nochmals 5 Botoschaner erwerben. Diesmal auch Farbenköpfe in gelb und rot sowie auch nicht doppelkuppige, sondern mit Schnabelnelke.

Es sind Tauben, die sehr gut brüten und auch ihre Jungen aufziehen. Konnte im jeweiligen Herbst einiges an Jungtieren aussortieren. Die Belatschung bzw. Bestrümpfung war recht unterschiedlich. Die Augenfarbe war von hell bis

dunkel, teilweise unterschiedlich. Die meisten Jungtauben mauserten dann zu der gewünschten Befiederung und weißen Grundfarbe.

2018 stellte ich ein Paar für Werbezwecke in Leipzig aus. Die Resonanz brachte mir einige Anfragen nach Zuchtmaterial.

Im Frühjahr des nächsten Jahres bin ich dann in den Ostharz gefahren. Hier wollte ich mich mit einem Züchter treffen, der einiges an Botoschanern haben wollte. Irgendwie haben wir uns verfehlt und sein Handy zwecks Kontaktaufnahme hatte er leider zu Hause gelassen.

Was sollten Heiner Harms und ich mit dem angebrochenen Tag und Auto voller Tauben machen ? Wir beide sind zu Hans-Jürgen und Nanni Besser nach Hahausen zum Kaffeetrinken gefahren. Und was macht man so bei Zuchtfreunden – die Taubenkisten wurden inhaltlich inspiziert und auch Hans-Jürgen mochte die Botoschaner schon bei der Präsentation in Leipzig. Also blieben 4 Zuchtpaare am nordwestlichen Harzrand.

Ich selber hatte immer noch genügend Zuchtmaterial, die aber mehr oder weniger verwandt waren. Im Oktober fuhren Heiner und ich zum Geflügelmarkt nach Monor bei Budapest. Hier konnte ich bei einem bulgarischen Züchter 3 Botoschaner in rotköpfig sowie bei einem rumänischen Züchter noch 4 Tauben mit sehr guter dunklen Augenfarbe recht günstig kaufen.

Jetzt hatte ich ausreichend Zuchtpaare um Nachzucht in Ausstellungsqualität aufzuziehen, aber leider gab es 2020 keine Schau in Leipzig.

Inzwischen hatte Hans-Jürgen sich entschieden, die Bototschaner in schnabelkuppig zu züchten. Wir tauschten noch einiges durch. Ich habe mich für die Zucht der doppelkuppigen mit dunklen Augen und mittlerer Fußbefiederung entschieden.

Im Jahr 2022 war es dann soweit. Anlässlich unseres Siegerring-Wettbewerbes stellte ich 20 Botoschaner aus. Herausragend hierbei das v-Tier, wobei die Qualität noch recht unterschiedlich bewertet wurde. Hatte vorher bereits 2 Ortsschauen beschickt, wo auch jeweils ein v dabei war. Bei der VDT-Schau 2 Wochen später in Hannover stellte Hans-Jürgen auch seine Botoschaner aus und bekam gleich die Belohnung durch das v auf eine junge Täubin.

Wir beiden haben dann besprochen wie unserer Meinung nach die Botoschaner anzustreben sind, gerade in den Kopfpunkten mit der Farbabgrenzung.

Dieses Jahr habe ich reichlich Nachzucht gehabt. So konnte ich großzügig „sortieren“ und überschüssige Nachzucht auf dem „russischen Taubenmarkt“ in Bremen an jedem 1. Sonntag im Monat verkaufen. Hierzu muss man wissen, dass die Usbekischen Tümmeler als Farbvariante auch Farbenköpfe haben. Somit war wenigstens ein Teil der doch recht teuer gewordenen Futterkosten gedeckt.

Habe bei unserer Ortsschau in Harsefeld auf 8 Botoschaner 1 x v, 1 x hv und 6 x sg bekommen. In Leipzig stehen in diesem Jahr 18 Botoschaner, 8 von mir und 10 von meinem Zuchtfreund Hans-Jürgen. Ich hoffe auf eine gute Bewertung auch im Sinne der Werbung für die Rasse.

Es macht sehr viel Spaß mit den Botoschanern. Manch einer wird jetzt sagen, es gibt doch genug Rassen im Sonderverein, die auch Unterstützung gebrauchen könnten. Aber wo die Liebe manchmal hinfällt. Ich bleibe dabei, man kann inzwischen auch schon mal reduzieren, da schon eine einheitliche Zuchtlinie vorhanden ist.

So, damit aber jetzt genug davon und hoffe, dass wir uns alle gesund in Leipzig bei der VDT-Schau wiedersehen.

Euer langjähriges Vereinsmitglied

Reinhard Kleidon

Protokoll der JHV des SV der Züchter Südosteuropäischer Tümmler von 1920 am 26.08.2023 in Seesen

Anwesende Mitglieder:

Jörg Rose, Hans-Jürgen Besser, Marek Gast, Otto Pastohr, Christian Heidisch, Karl-Heinz Zielinski, Felix Besser, Kim Kleidon, Mirco Josimcev, Peter Klein, Karl Wolf, Jürgen Hartwig, Heiko Pilz, Reinhard Kleidon, Jürgen Wutzler, Sabine Wutzler, Heike Beckert, Thorsten Beckert, Udo Hilbig, Karl Winhuysen

TOP 1: - Eröffnung und Begrüßung -

Der 1. Vorsitzende, Udo Hilbig, eröffnete um 10.15 Uhr die Versammlung, begrüßte alle Teilnehmer und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: - Totengedenken -

Zu Ehren der verstorbenen Zuchtfreunde Hans Zeitlhofer und Vladimir Cabraja erhoben sich die Mitglieder zu einer Gedenkminute.

TOP 3: - Wahl der Kassenprüfer -

Zu Kassenprüfern wurden Heike Beckert und Sabine Wutzler gewählt.

TOP 4: - Bestätigung des Protokolls der JHV 2022 am 4.9.2022 -

Das Protokoll wurde im Vorfeld jedem Mitglied zugestellt und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 5: - Bericht des 1. Vorsitzenden -

Es folgte der Jahresbericht von Udo Hilbig. Er bedankte sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, sein besonderer Dank ging an Hans-Jürgen und Felix Besser sowie Torsten Beckert für den Aufbau des

Standes anlässlich des Siegerrings in Leipzig. Sein Dank ging auch an Jürgen Wutzler für seine Organisation der Besuche des MDR, der an unserem Stand einen Film gedreht hat und diesen unter dem Titel „ das Mekka der Tauben“ mit vielen schönen Aufnahmen ausgestrahlt hat. Auch bei den Zuchtfreunden Reinhard und Kim Kleidon bedankte er sich für die Organisation der Jahreshauptversammlung in Harsefeld im September 2022.

Ein ausführlicher Bericht des 1. Vorsitzenden liegt dem Protokoll bei.

TOP6: - Nachlese Siegerring –

Udo Hilbig und Hans-Jürgen Besser gaben eine kleine Rückschau auf die Höhepunkte unseres SV bei der Teilnahme am Siegerring mit vielen positiven Eindrücken. Leider gibt es auch Negatives zu berichten. Udo hatte für das leiblichen Wohl an unserem Stand gesorgt. Es wurde viel gegessen und getrunken, aber es sind in unserem Spendenschwein von 3 Tagen leider nur 51,60 € gesammelt worden. Da macht nachdenklich.

TOP 7: - Bericht des Schatzmeister -

Es folgt ein ausführlicher Bericht über die finanzielle Situation von Hans-Jürgen Besser über das Geschäftsjahr 2022/2032 sowie dem aktuellen Mitgliederbestand (31.12.2022: 72 Senioren + 3 Jugendliche).

TOP 8+9: - Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstandes -

Die Kassenprüfer bescheinigen dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße, einwandfreie und vollständige Kassenführung und stellen den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des Gesamtvorstandes.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 10: - Vorstandswahlen -

Da Udo Hilbig in diesem Jahr endgültig nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stand, wurden einige Zuchtfreunde aus der Versammlung vorgeschlagen, aber keiner der Kandidaten wollte sich zur Wahl

stellen. Es wurde nach einer Diskussion und einem Moment der Stille dann ein Weg gefunden. Als Wahlleiter wurde Reinhard Kleidon bestimmt.

- 1. Vorsitzender wurde nicht gewählt.
- 2. Vorsitzender Heiko Pilz (einstimmig für 3 Jahre)
- Schriftführer Jörg Rose (einstimmig für 3 Jahre)
- Schatzmeister Hans-Jürgen Besser (einstimmig für 3 Jahre)
- Zuchtwart Jürgen Wutzler (einstimmig für 3 Jahre)

TOP 11: - Terminkalender -

Für 2023: HSS in Leipzig anlässlich der Lipsia vom 1.12.-3.12.2023

Sonderschau in Erfurt anlässlich der Nationalen vom 15.12.-
17.12.2023

Für 2024: HSS in Seesen/Bornhausen vom 24.01.-26.01.2025

JHV bei Udo Hilbig Ende August 2024

Für 2025: JHV bei Jörg Rose in Lippe Ende August/Anfang September 2025

TOP 12: - Anträge -

Schriftliche Anträge lagen nicht vor.

Jürgen Wutzler stellte den Antrag an jede Bundesschau eine Sonderschau anzuschließen. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

TOP13: - Verschiedenes -

Udo Hilbig gab bekannt, dass die Stickerei der SV-Bänder geschlossen hat. Heike Beckert und Jörg Rose wollen bei anderen Stickereien wegen der Herstellung der SV-Bänder anfragen.

Peter Klein möchte eine Standardänderung bei den Batschkaer Langschnäblige Tümmeler in Bezug auf Krallenfarbe und Jörg Rose bei den RGB in Bezug auf die

Ringgröße.

Udo Hilbig übergab Hans-Jürgen Besser für seine Arbeit im SV eine SV-Nadel.

Es wurde auch über den, nicht mehr aktuellen , Internetauftritt unsers Vereins gesprochen. Dieses Thema soll Tagespunkt der nächsten JHV sein.

Um 12.15 Uhr schloss unser scheidender 1. Vorsitzenden Udo Hilbig eine harmonische JHV. Udo wünschte allen noch einen schönen Aufenthalt in Seesen und eine gute Heimfahrt für den Sonntag.

Jörg Rose

Schriftführer

Sommertagung 2023 in Seesen / Hahausen bei Hans-Jürgen und Nanni Besser

Zum zweiten Mal nach 2016 haben uns die Besser's an den nordwestlichen Harzrand zur Sommertagung eingeladen.

Nach einchecken im Hotel „Zum Alten Fritz“ in Seesen ging es nach Hahausen. Unsere Gastgeber waren mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken schon bestens auf uns vorbereitet. Das leider nicht so gute Wetter war aber nicht in der Lage, uns die gute Laune zu verderben.

Große Wiedersehensfreude herrschte sofort bei allen Anreisenden und den Gastgebern. Ausführliche und intensive Gespräche (über Taubenzucht und auch anderes) ließen den Nachmittag wie im Flug vergehen.

Am Abend ging es zur „Scheunenparty“ bei leckerem Hirschgulasch (von Felix selbst geschossen) und diversen Getränken bis in die späten Nachtstunden einmal mehr sehr gemütlich zu.



Am Samstagmorgen stand die JHV in Seesen von 10:00 – 12:30 Uhr auf dem Programm. Im Anschluss daran teilte sich die Gruppe in die Wanderer (Landesgartenschau in Bad Gandersheim) und die Kaffeetrinker (Altstadt in Goslar), so dass für jeden „Geschmack der passende Rahmen gefunden wurde.



Der Abend endete mit einem gemeinsamen Essen im Tagungshotel und am Sonntagmorgen konnten nach dem Frühstück alle gemütlich die Heimreise antreten.

Herzlichen Dank nochmals an alle Besser's für die gelungene Sommertagung.

Jörg Rose

Etwas zum nachdenken !

Als „ältestes“ Vorstandsmitglied im Sinne von Amtszeit habe ich mir gedacht, einige Sätze mal zu Papier zu bringen.

Rückblickend auf die vergangenen 8 Jahre muss ich nochmal ein dickes Dankeschön an unseren ehemaligen 1. Vorsitzenden, Udo Hilbig, aussprechen. Udo, es war mit Dir eine tolle Zeit, schade, aber ich kann deine Entscheidung verstehen.

Aber nun zur Gegenwart und Zukunft:

Herzlichen Dank an Jürgen Wutzler, Jürgen Hartwig, Reinhard Kleidon und Jörg Rose für die Beiträge zu unserer 101. SV-Zeitung. Eine Zeitung lebt nicht vom Drucker, sondern von den redaktionellen Beiträgen. Hierzu wünsche ich mir für die Zukunft weitere Aktivitäten und unaufgefordertes Mitmachen.

Schade, dass es uns nicht gelungen ist, einen neuen 1. Vorsitzenden bei der Sommertagung in Seesen zu finden. Hierzu besteht akuter Handlungsbedarf – Handlungsbedarf im Sinne von „mitmachen“. Unser SV hat einen kompletten und aktiven Vorstand verdient ...

Aber auch erfreuliches gibt es zu berichten, zum Beispiel neue Mitglieder, die wir in unseren Reihen herzlich begrüßen:

Thorsten Haun, Mudau-Scheidental	(RGB)	
Sasa Krezovic, Maintal	(Fe)	
Lutz Witt, Gröppendorf	(Fe)	und
Christoph Stukenborg, Lohne	(Fe).	

Mit der Hoffnung, dass nach der Sommertagung ab August 2024 ein kompletter und aktiver Vorstand unseren SV führt, wünsche ich Euch allen noch erfolgreiche Ausstellungen, eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2024 !

Hans-Jürgen Besser